

# Münchener Impressionen

Burkhard Atze spielt beim 1. Münchener Pfingst-Open im B-Turnier mit. Das Turnier startete aus organisatorischer Sicht – freundlich gesagt – holprig, mehr dazu in der Turniernachbetrachtung. Rein schachlich liefen die ersten beiden Runden normal bis gut. Nach einem Pflichtsieg gegen einen Spieler, der sein erstes Turnier absolvierte, folgte ein glückliches Remis an Brett 2 gegen den Dritten der Setzliste.

Rangliste

Ergebniskarte Burkhard



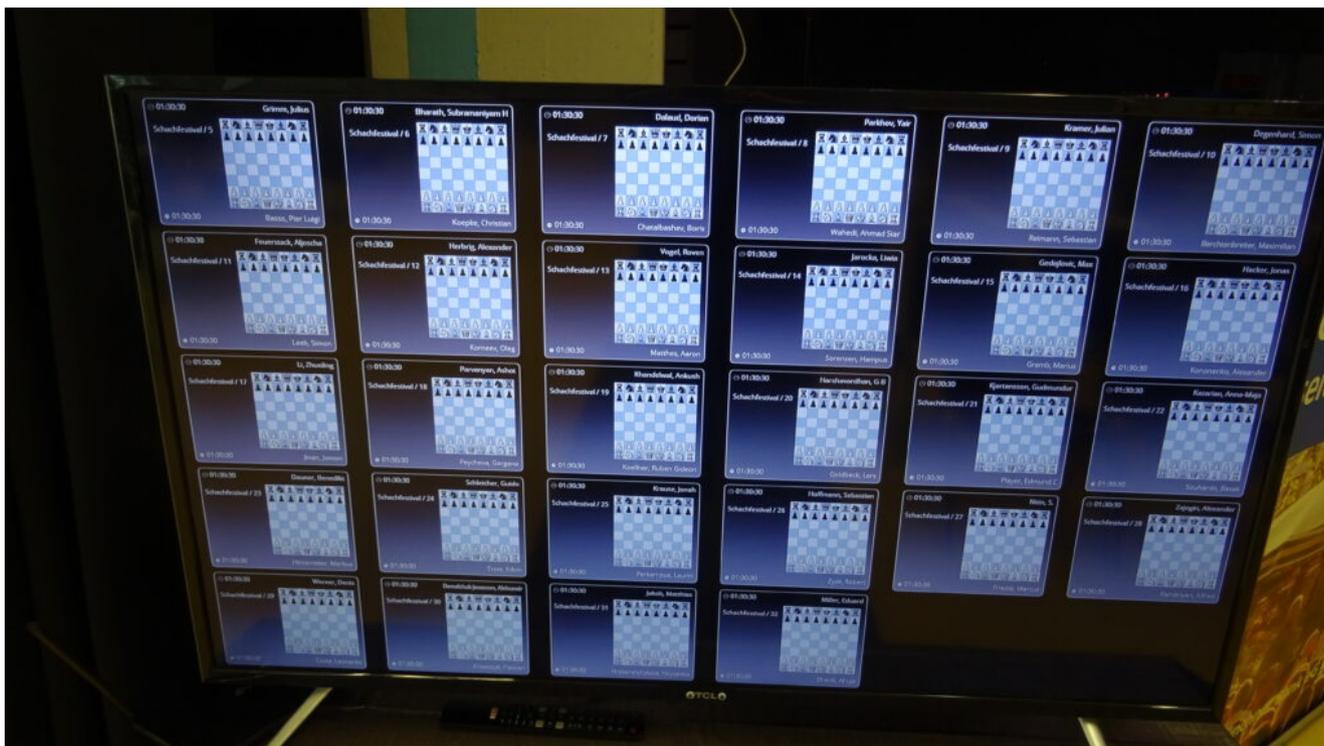
Handys und Taschen müssen draußen bleiben



Meine Begeisterung hält sich in Grenzen



# Blind-Simultan-Weltrekordler Marc Lang als Türsteher



Die ersten Bretter des A-Turniers werden übertragen.



Topbretter



Die ersten viert Bretter des A-Turniers spielen erhöht, die Stellungen sieht man auf dem Monitor



Roven Vogel (ehemals Siebenlehn, jetzt USV TU Dresden) versucht seine dritte GM-Norm zu machen.



Anton Demchenko



Baadur Jobava

Nun noch eine kleine Aufgabe. In der zweiten Runde konnte ich glücklich gegen den Setzlistendritten remis spielen. Hier eine Stellung aus der Partie, Weiß zog 28. Lc4 und möchte mit Ta2 die Dame fangen. Wie soll Schwarz reagieren?



Schwarz zieht und erlangt Vorteil (leider nicht in der Partie)